



Schulleiterin Beate Biederbeck (hinten links) und Verwaltungsleiter Tobias Banholzer (rechts) freuen sich über die treuen Mitarbeiter.

Fotos: Zinzendorfschulen

Jubilare leisten einen treuen Dienst

Ehrungen | Einige Mitarbeiter sind seit vielen Jahren bei den Zinzendorfschulen im Kurort beschäftigt

Bei einer Zusammenkunft in den Zinzendorfschulen standen langjährig treue Mitarbeiter im Mittelpunkt.

Königsfeld. Die alljährliche Veranstaltung für die Mitarbeiter der Zinzendorfschulen wurde wie jedes Jahr zum Anlass genommen, den Jubilaren aus allen Bereichen des Schulwerks für ihre treuen Dienste zu danken.

Die Lehrer Sabine Agel, Nicolaus Hey und Michael Sauer sind seit zehn Jahren dabei, Brunhilde Bippus, Maria-Elke Schoo-Schemmann und Reinhard Ziegler seit 25 Jahren. Manuela Ermich ist seit 30 Jahren Teil des Kollegiums und Hermann Beller sogar seit 35 Jahren.

Im nichtpädagogischen Bereich gehören Rosemarie Hummel (Hauswirtschaft),

Stefan Jauch, Peter Peters (Hausmeisterei) und Bettina Kölle (Verwaltung) seit zehn Jahren zum Team, Vica Markovic und Marta Riesterer (Hauswirtschaft) sind seit 40 Jahren dabei.

Zwei treue Seelen werden in den Ruhestand verabschiedet

Schulleiterin Beate Biederbeck, die Abteilungsleiter der Schularten und Verwaltungsleiter Tobias Banholzer bedankten sich bei den Jubilaren für deren Treue.

Mit Ulrike Neumaier (Küche) und Frieda Angst (Hauswirtschaft) wurden auch zwei langjährige Mitarbeiterinnen in den Ruhestand verabschiedet.

Der Lehrerchor, der für einen würdigen musikalischen Rahmen der Feierlich-

keiten gesorgt hatte, bedankte sich mit einem Ständchen beim Küchenteam für das leckere Essen in schönem Ambiente.

Auch an die Menschen, denen es nicht gut geht, wurde gedacht: Bei der Kollekte zugunsten des indischen Child Guidance Centres (CGC) spendeten die Mitarbeiter an diesem Abend knapp 1230 Euro. Das CGC mit Sitz in Hyderabad verbessert durch den Bau von Brunnen die Versorgung mit sauberem Trinkwasser in den Bundesstaaten Telangana und Andhra Pradesh. Dank der Brunnen und dazugehöriger Aufklärungsprogramme wurde schon in vielen Dörfern die Gesundheits- und Hygienesituation verbessert. Auch besuchen wieder mehr junge Mädchen die Schule, anstatt von weit her sauberes Wasser für die Familie zu holen.



Mit Ulrike Neumaier (links) und Frieda Angst verabschiedet Verwaltungsleiter Tobias Banholzer zwei langjährige Mitarbeiterinnen in den Ruhestand.